

Capadecor® DecoLasur Matt

Matte Lasurfarbe auf Dispersionsbasis für innen.



Produktbeschreibung

Verwendungszweck

Für dekorative Lasurbeschichtungen im Innenbereich. Geeignet auf glatten Untergründen und Putzen. Im Innenbereich zusätzlich zur dekorativen Gestaltung auf Rauhfaser, Glasgeweben sowie FantasticFleece und MultiStruktur einsetzbar.

Eigenschaften

- E.L.F.
- Naßabriebklasse 2
- diffusionsfähig
- thixotrop
- beständig gegen wässrige Desinfektionsmittel

Materialbasis

Kunststoffdispersion nach DIN 55945.

Verpackung/Gebindegrößen

2,5 l, 5 l, 10 l

Farbtöne

Weiß-transparent

Abtönbar über ColorExpress und mit CaparolColor Vollton- und Abtönfarben (ehem. Alpinacolor).

Achtung:

Vollton- bzw. Abtönfarben und Farbpasten mit organischen Pigmenten sind bestmöglich lichtecht und eingeschränkt UV-stabil. Im Zweifelsfall Beratung anfordern.

Glanzgrad

Matt

Lagerung

Kühl, aber frostfrei.
Angebrochene Gebinde gut verschlossen halten.

Technische Daten

- Dichte: ca. 1,10 g/cm³

Ergänzungsprodukte

- Capadecor MultiStruktur
- Capadecor DecoGrund
- Capaver FantasticFleece

Eignung gemäß
Technischer Information Nr. 606
Definition der Einsatzbereiche

innen 1	innen 2	innen 3	außen 1	außen 2
+	+	○	-	-
(-) nicht geeignet / (○) bedingt geeignet / (+) geeignet				



Verarbeitung

Geeignete Untergründe	Die Untergründe müssen frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen und trocken sein. VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3 beachten.
Untergrundvorbereitung	<p>Die Art der Untergrundvorbereitung ist abhängig vom vorliegenden Untergrund und dessen Beschaffenheit. Deshalb sind die entsprechenden Technischen Informationen zu beachten.</p> <p>Gestaltungshinweise: Wandlasuren sind transparente Werkstoffe, die den Farbton und die Struktur des Untergrundes durchscheinen lassen, entscheidend beeinflusst durch Farbton, Saugvermögen und Beschaffenheit des Untergrundes, Schichtdicke und Verdünnungsgrad der Lasur. Das verwendete Werkzeug sowie die individuelle Handschrift des Verarbeiters sind richtungsweisend für das Ergebnis. Musterlegungen oder Musterplatten sind aus diesem Grund unabdingbar. Die Kontrastwirkung ist hoch, wenn bei heller Zwischenbeschichtung der aufgetragene Lasurfarbton dunkel gehalten wird.</p>
Auftragsverfahren	Zur Ausführung des Lasurauftrages mit DecoLasur Matt eignen sich eingearbeitete Malerbürsten, Stupfpinsel, Naturschwamm oder saubere Lappen. Die Auswahl ist abhängig von der gewünschten Lasurtechnik.
Beschichtungsaufbau	<p>Zwischenbeschichtung: Die Zwischenbeschichtung für Lasurtechniken muss stets gleichmäßig deckend ausgeführt werden. Sichtbare Ansätze oder Rollstreifen sind auch nach der weiteren Bearbeitung mit DecoLasur sichtbar. Als Zwischenbeschichtung eignen sich für glatte Untergründe Capadecor DecoGrund, als strukturierter Untergrund MultiStruktur. Matte Innendispersionsfarben sind wegen des Saugvermögens nur bedingt geeignet (Gefahr von Ansätzen). Die Eignung der Dispersionsfarbe ist daher vorab zu prüfen. Zwischenbeschichtung für Lasurtechniken stets mit einer Bürste nacharbeiten, um eine sichtbare Rollstreifigkeit zu vermeiden. Die zu lasierenden Flächen müssen nach der Zwischenbeschichtung frei von Farbkontrasten und gleichmäßig saugend sein.</p> <p>Schlußbeschichtung: 1–3 Lasuraufträge mit DecoLasur Matt abgetönt über ColorExpress, oder mit CaparolColor Vollton- und Abtönfarben. Zur Einstellung der Verarbeitungskonsistenz kann DecoLasur Matt mit max. 20 % Wasser verdünnt werden.</p> <p>Beschichtung auf FantasticFleece: Wird FantasticFleece als Lasurträger gewählt, sollte DecoLasur Matt zur Erstellung der Verarbeitungskonsistenz und zwecks ausreichender Offenzeit mit genau 15 % Wasser verdünnt werden (bitte Technische Information FantasticFleece beachten).</p> <p>Die Eintönung der Lasur darf zur Verarbeitung auf FantasticFleece ausschließlich über Color Express (Kollektion CD FantasticFleece) erfolgen. Voll- und Abtönfarben sind hier nicht geeignet. Für sehr intensive Farbtöne auf FantasticFleece sollte DecoLasur Glänzend verwendet werden, um eine längere Offenzeit der Lasur zu erreichen.</p>
Verbrauch	Ca. 80–100 ml/m ² für eine Beschichtung. Je nach Saugfähigkeit und Struktur des Untergrundes erhöht sich dieser Verbrauch. Bei diesen Verbrauchszahlen handelt es sich um Richtwerte. Der exakte Verbrauch ist durch Probebeschichtung direkt am Objekt zu ermitteln.
Verarbeitungsbedingungen	Untere Temperaturgrenze bei der Verarbeitung: +5 °C für Umluft und Untergrund.
Trocknung/Trockenzeit	Je nach Lasurtechnik naß-in-naß arbeiten oder Trockenzeiten bis zu 12 Stunden zwischen den einzelnen Beschichtungen einhalten. Bei kühler und feuchter Witterung ergeben sich entsprechend längere Trockenzeiten.
Werkzeugreinigung	Nach Gebrauch mit Wasser, evtl. unter Zusatz von Spülmittel.
Hinweis	Nicht auf waagerechten Flächen mit Wasserbelastung einsetzen. Um Walzstrukturen zu vermeiden, sollte die Grund- bzw. Zwischenbeschichtung im Bürstaufrag erfolgen.

Hinweise

Bitte beachten (Stand bei Drucklegung)	Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Berührung mit den Augen sofort mit Wasser ausspülen. Bei Spritzverarbeitung Spritznebel nicht einatmen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Enthält: 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Beratung für Allergiker: Hotline 0180 / 530 89 28 (0,14 €/ Min. aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/ Min). Nähere Angaben: Siehe Sicherheitsdatenblatt.
Entsorgung	Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste können als Abfälle von Farben auf Wasserbasis, eingetrocknete Materialreste als ausgehärtete Farben oder als Hausmüll entsorgt werden.

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt

Kat (A/a) max. 30 g/L (2010). Dieses Produkt enthält max. 1 g/L VOC.

Produkt-Code Farben und Lacke

M-DF01

Deklaration der Inhaltsstoffe

Polyvinylacetatharz, Silikate, Calciumcarbonat, Paraffinwachs, Wasser, Additive, Konservierungsmittel (Methyl-/Benzisothiazolinon)

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren technische Bearbeitung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in dieser Technischen Information nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns oder unseren Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie detailliert und objektbezogen zu beraten.

Technischer Beratungsservice

Tel.: +49 6154 71-71710
Fax: +49 6154 71-71711
E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de

Technische Information Nr.550 · Stand: Januar 2017

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf www.caparol.de.

CAPAROL Farben Lacke Bautenschutz GmbH · Roßdörfer Straße 50 · D-64372 Ober-Ramstadt · Internet www.caparol.de · E-Mail info@caparol.de